Im Schiffsrumpf brennen Putzlappen

Motzen. Knapp 40 Einsatzkräfte aus vier Berner Ortsfeuerwehren sind Freitagmorgen zur Fassmer-Werft ausgerückt. Gegen 9.50 Uhr wurden die freiwilligen Wehren aus Berne, Hekeln, Warfleth und Weserdeich wegen eines Brandes auf einem Schiff und einer vermissten Person alarmiert. Der Brand in der Halle 1 war laut Einsatzleiter Ulf Drogi relativ schnell gelöscht. Im Rumpf eines Schiffes schmorten nach Angaben des Warflether Ortsbrandmeisters Putzlappen. Anfangs war unklar, ob eine Person fehlte. Deshalb machten sich bis zu sechs Atemschutzgeräteträger gleichzeitig auf, um im Schiff zu suchen. Im Rumpf kämpften die Einsatzkräfte mit den beengten Verhältnissen. Schließlich stellte sich heraus, dass es alle Arbeiter ohne externe Hilfe nach draußen geschafft hatten. Die Situation sei ein wenig unübersichtlich gewesen, weil auf dem Schiff Mitarbeiter von vier Firmen tätig waren, berichtet Ulf Drogi. Rettungs- und Notarztwagen waren vor Ort. Nach knapp zwei Stunden konnten die Freiwilligen Feuerwehren Ihren Einsatz beenden. BAK